

# Energetisches Quartierskonzept für die westliche und nördliche Gropiusstadt

Bürgerbeteiligung 06.07.2022



# Agenda



I. Eröffnung

II. Vorstellung Arbeitsstand

Bilanz

Potenziale und Maßnahmenideen

III. Beteiligung / Thementische

IV. Ausblick

## Team



**Katrin Ehrlicher**

[katrin.ehrlicher@seecon.de](mailto:katrin.ehrlicher@seecon.de)



**Julia Schließauf**

[Julia.Schliessauf@seecon.de](mailto:Julia.Schliessauf@seecon.de)



**Jana Bamberger**

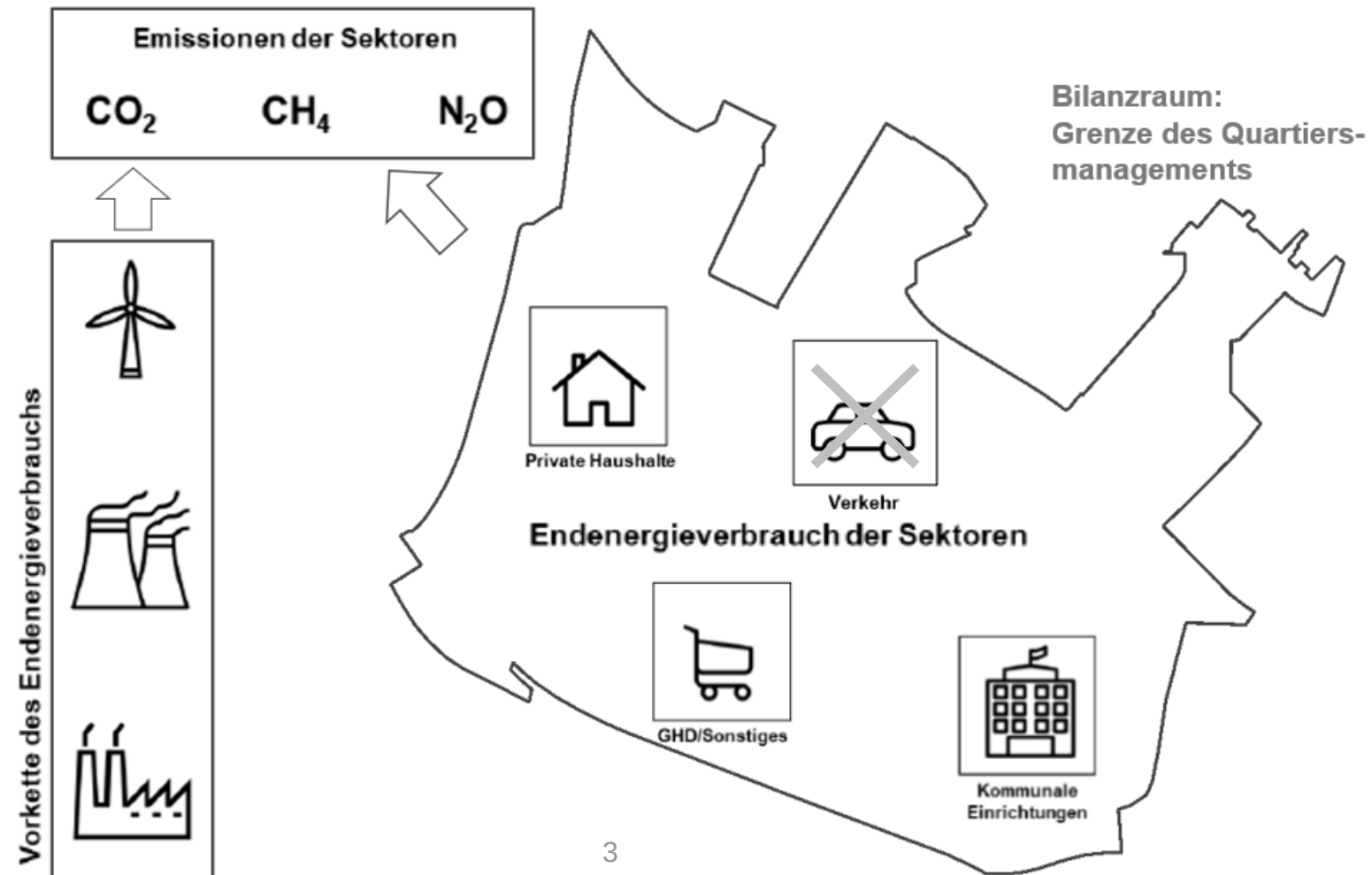
[Jana.bamberger@seecon.de](mailto:Jana.bamberger@seecon.de)



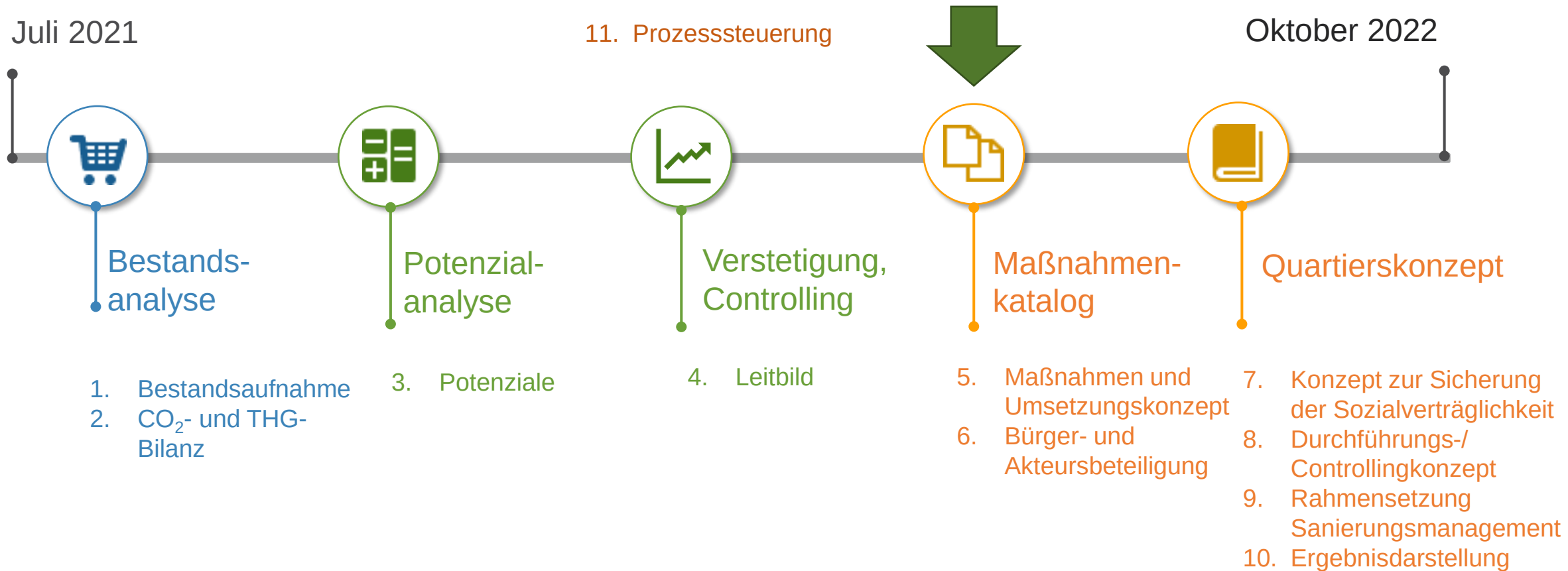
# THG-Bilanz



## BISKO-METHODIK

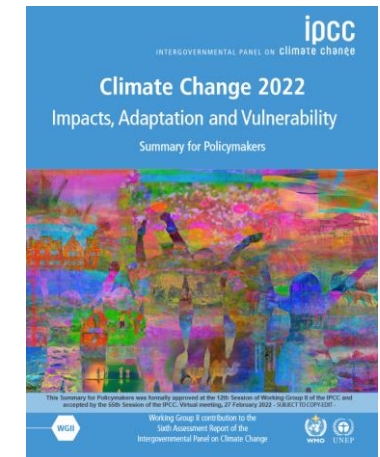
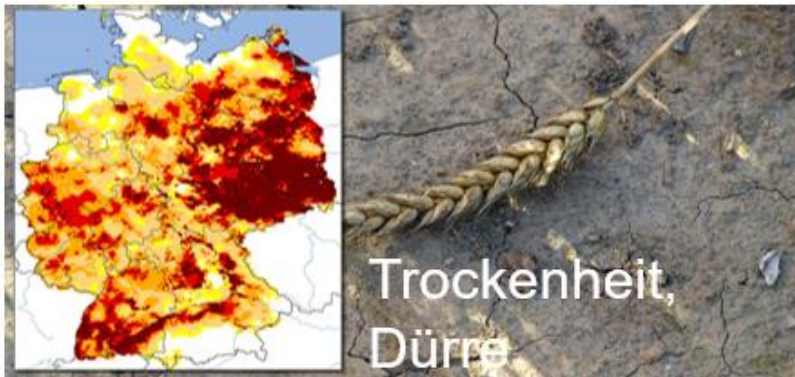


# I. Vorstellung Arbeitsstand





# Bedeutung und Aktualität von Klimaschutz



Arbeitsgruppe II zum  
Sechsten IPCC-  
Sachstandsbericht:  
Folgen, Anpassung und  
Verwundbarkeit, 28.02.2022

# Bedeutung von Klimaschutz für Ihren Stadtteil



## Verbesserung der Lebensqualität...

Fördermittel      Luftqualität      Lokale Wertschöpfung

Erscheinungsqualität      Identifikation      Imagebildung

Bewahrung der Schöpfung

Sicherheit      Energiekostenreduktion      Lärmreduktion

Werterhaltung von Gebäuden      Beschäftigung      Selbstwirksamkeit

... und damit die Zukunftsfähigkeit einer Stadt sichern.

Quelle: Vortrag eea Kommunen Neutralität 5/2022, [European Energy Award: Home \(european-energy-award.de\)](https://www.european-energy-award.de/)

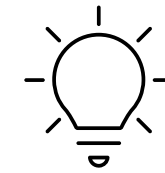
7



# THG-Bilanz



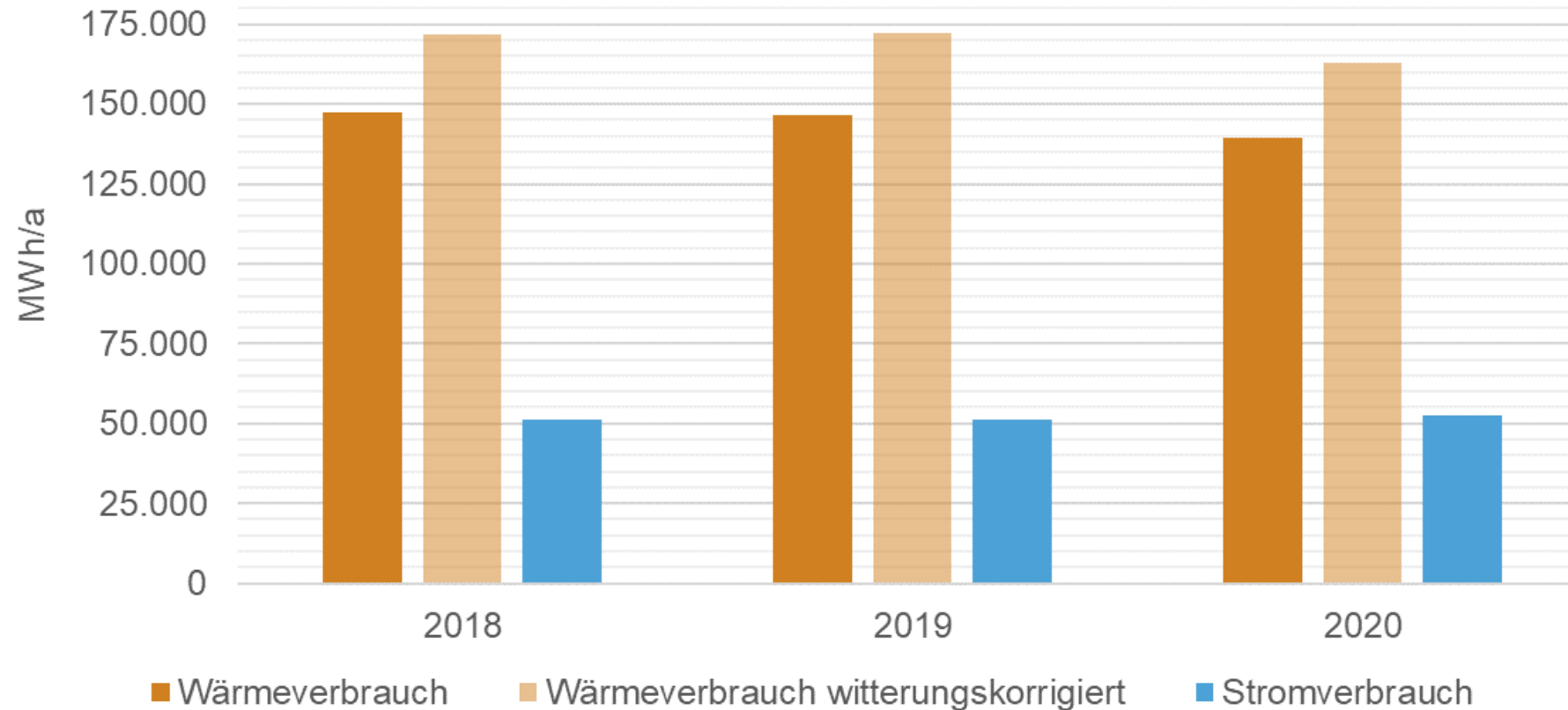
## VERLAUF ENDENERGIEVERBRAUCH



### Energieverbrauch:

- Heizung/ Warmwasser: ca. 75 %
- Strom: ca. 25 %.

Einwohner\*innen innerhalb  
Quartiersgrenzen: ca. 24.000



# THG-Bilanz



## VERTEILUNG ENDENERGIEVERBRAUCH UND EMISSIONEN JE ENERGietRÄGER (2019)

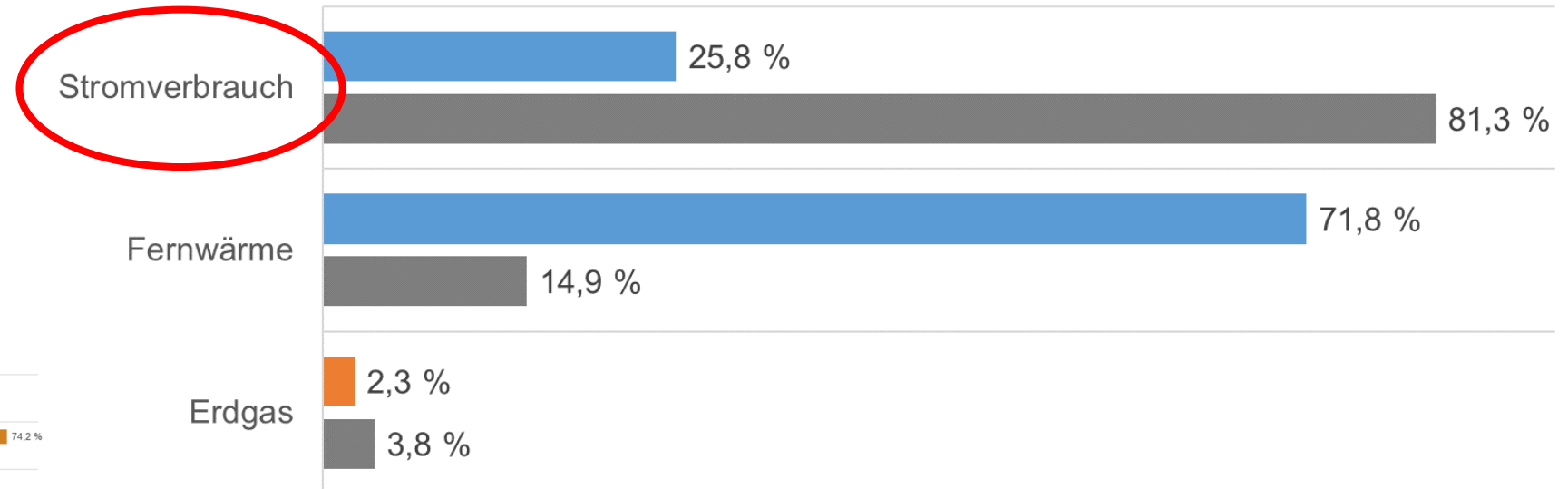
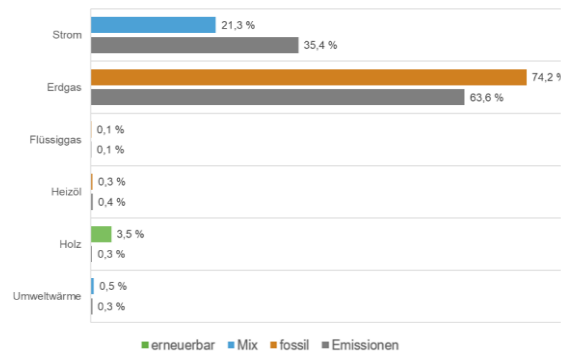
NEU: Berliner Solargesetz:  
Solarpflicht ab 1.01.2023

Farbige Balken:  
Anteile am Endenergieverbrauch

Grün Erneuerbare  
Blau Mix  
Orange Fossile

Graue Balken:  
Anteile an den Treibhausgasemissionen

Vergleichs-  
beispiel:  
vorwiegend  
Erdgasversor-  
gtes  
Wohngebiet  
in Leipzig





# Maßnahmenkatalog



Handlungsfelder

Grün- und Freiflächen

Kommunale Gebäude,  
Anlagen

Ver- und Entsorgung

Mobilität

Sanierung  
Wohnungsbestand

Kooperation und  
Kommunikation



Klimaneutralität bis 2045



Handlungsfelder

Grün- und Freiflächen

Kommunale Gebäude,  
Anlagen

Ver- und Entsorgung

Mobilität

Sanierung  
Wohnungsbestand

Kooperation und  
Kommunikation



**Klimaneutralität bis 2045**  
**+ Sozialverträglichkeit**

# Potenziale



NEU: Berliner Solargesetz:  
Solarpflicht ab 1.01.2023

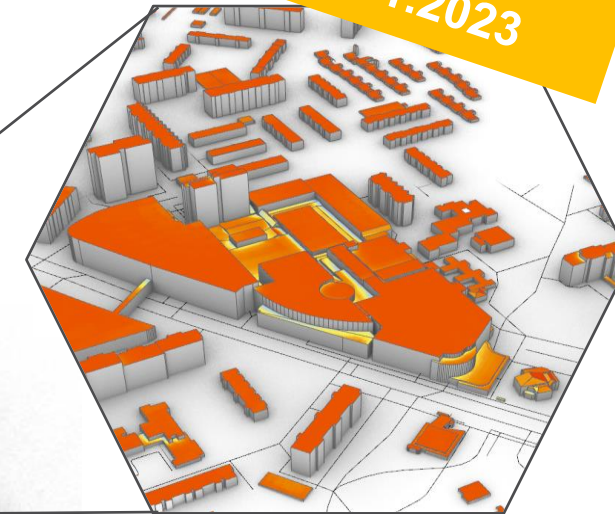
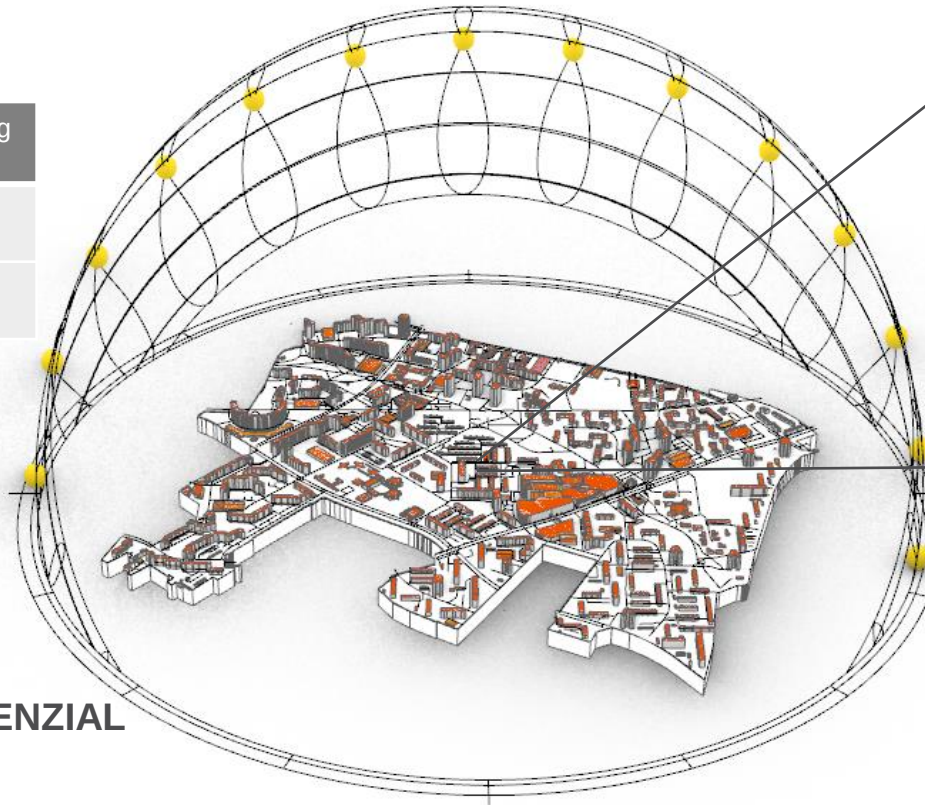
## DACHFLÄCHENPOTENZIALE FÜR STROMERZEUGUNG

1.598 Dachflächen bewertet

|                                                   | Dachfläche [m²] | installierbare<br>Leistung PV [MW] | Jahresertrag<br>PV [MWh] |
|---------------------------------------------------|-----------------|------------------------------------|--------------------------|
| Nutzung aller Dächer<br>(theoretisches Potenzial) | 356.088         | 24,2                               | 24.677                   |
| nur Dächer mit hoher<br>Einstrahlung*             | 345.024         | 22,8                               | 23.672                   |

0,5 - Fache des derzeitigen Stromverbrauchs  
erzeugbar im Gebiet!!!

- Dachflächen sehr gut geeignet
- Fokus auf Photovoltaik → **MIETERSTROMPOTENZIAL**





# Stromerzeugung - Mieterstrom



## Was ist Mieterstrom?

- Energie wird auf dem Dach mittels PV erzeugt
- Einspeisung Hausnetz des Gebäudes
- Direkte Nutzung von erneuerbarem Strom

## WANN?

- Vor geplanter Dacherneuerung prüfen und umsetzen (Lebenszyklus, graue Energie)

## Wo?

- Wohnhochhäuser Verhältnis Dachfläche zu Mieteranzahl zu gering
- Niedrigere Gebäude (z. B. Verbinder) gut geeignet

Wenn auf dem **Dach Ihres Wohnhauses eine Solarzelle** stehen würde, würden Sie den **produzierten Strom** gern selbst nutzen?

# Freiraum – Analyse

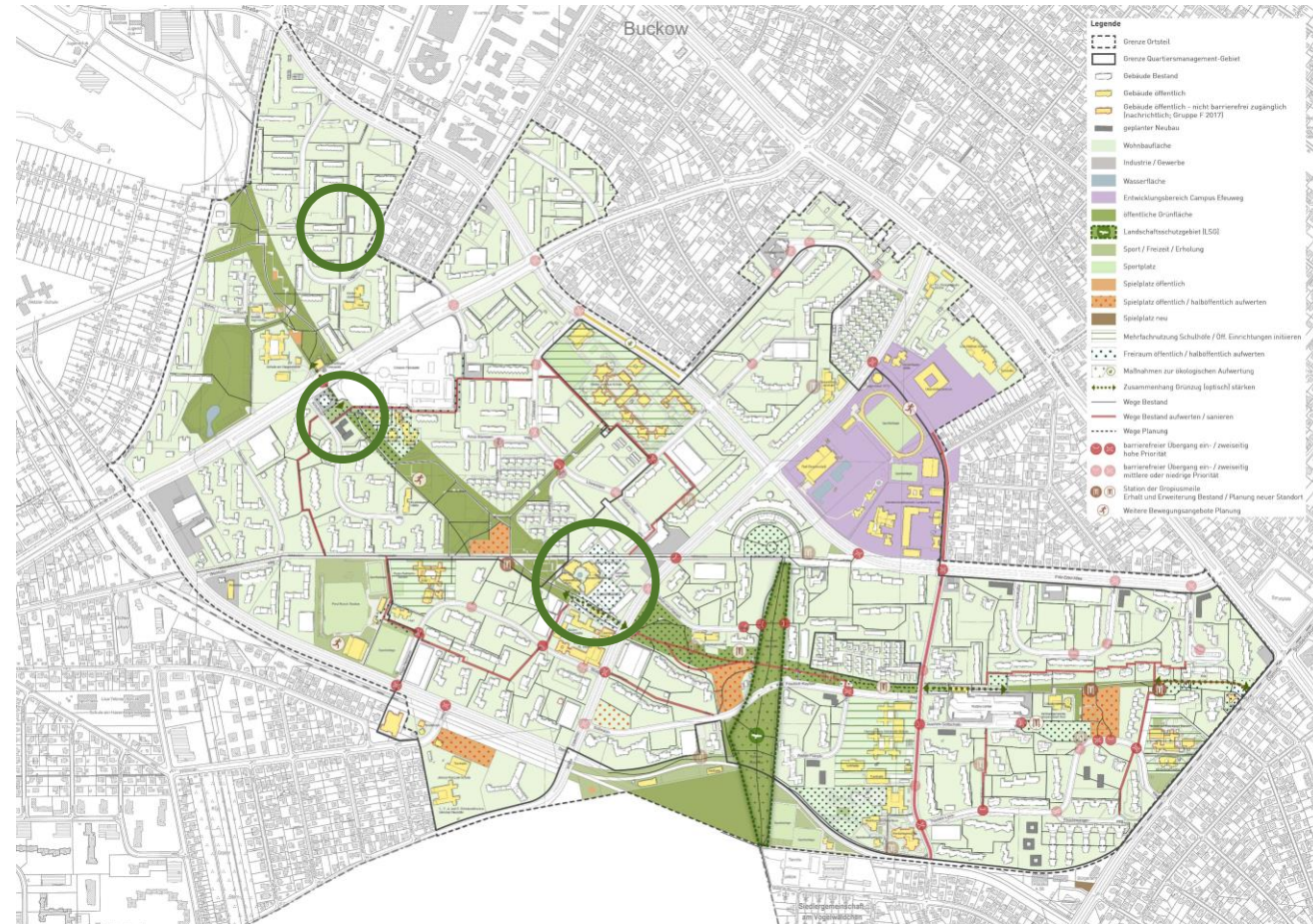
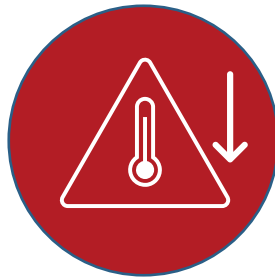


## Grün- und Freiflächen

- sehr grüner Charakter
- hohes Potenzial für Klimaanpassung
  - Platzensemble Bat-Yam-Platz/ Lipschitzplatz
  - Vorplatz Gropiuspassage
  - Höltermannsteig



Klimafolgenanpassung



Analyseplan Zukunft Stadtgrün



# Entwicklungschancen Freiraum

## Beispiel Wohnbestand Fritz-Erler-Allee

- Anpassung an den Klimawandel
- Wasserspielplätze oder Regengärten
- neue sozialer Treffpunkte entstehen





# Entwicklungschancen Freiraum



**Städtischer Wasserplatz**



**Naturnahe Gestaltung**



**Mehrwert bei Starkregen**





- Sehr viele PKWs im Quartier! Parkraumdruck
- Radwege und -abstellanlagen ?
- Car-/Sharingangebote?







# Thementisch 1: Beratungsangebote Energie sparen

## Angebote Berliner Energieagentur

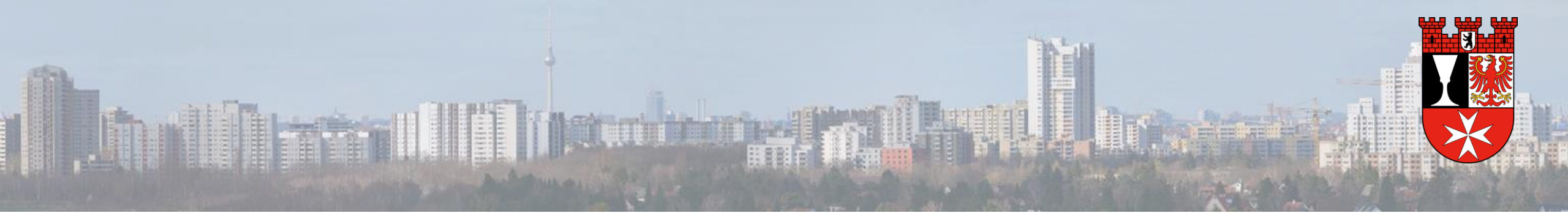
# Kooperation und Kommunikation



- Wie können Sie zu Hause schnell und einfach Energie sparen?
- Was kostet wie viel?
- Wie können Sie Ihren Energieverbrauch kontrollieren?







# Thementisch 2: Ihre Ideen für Ihr Quartier!

# Freiraum - Grün



**Nutzen Sie die Grünflächen vor ihrer Haustür?**

**Gibt es Wege oder Plätze, an denen Sie sich zu bestimmten Zeiten nicht gern aufhalten (z.B. nachts, tagsüber bei Hitze)?**



**Was fehlt Ihnen auf den Plätzen in der Gropiusstadt?**

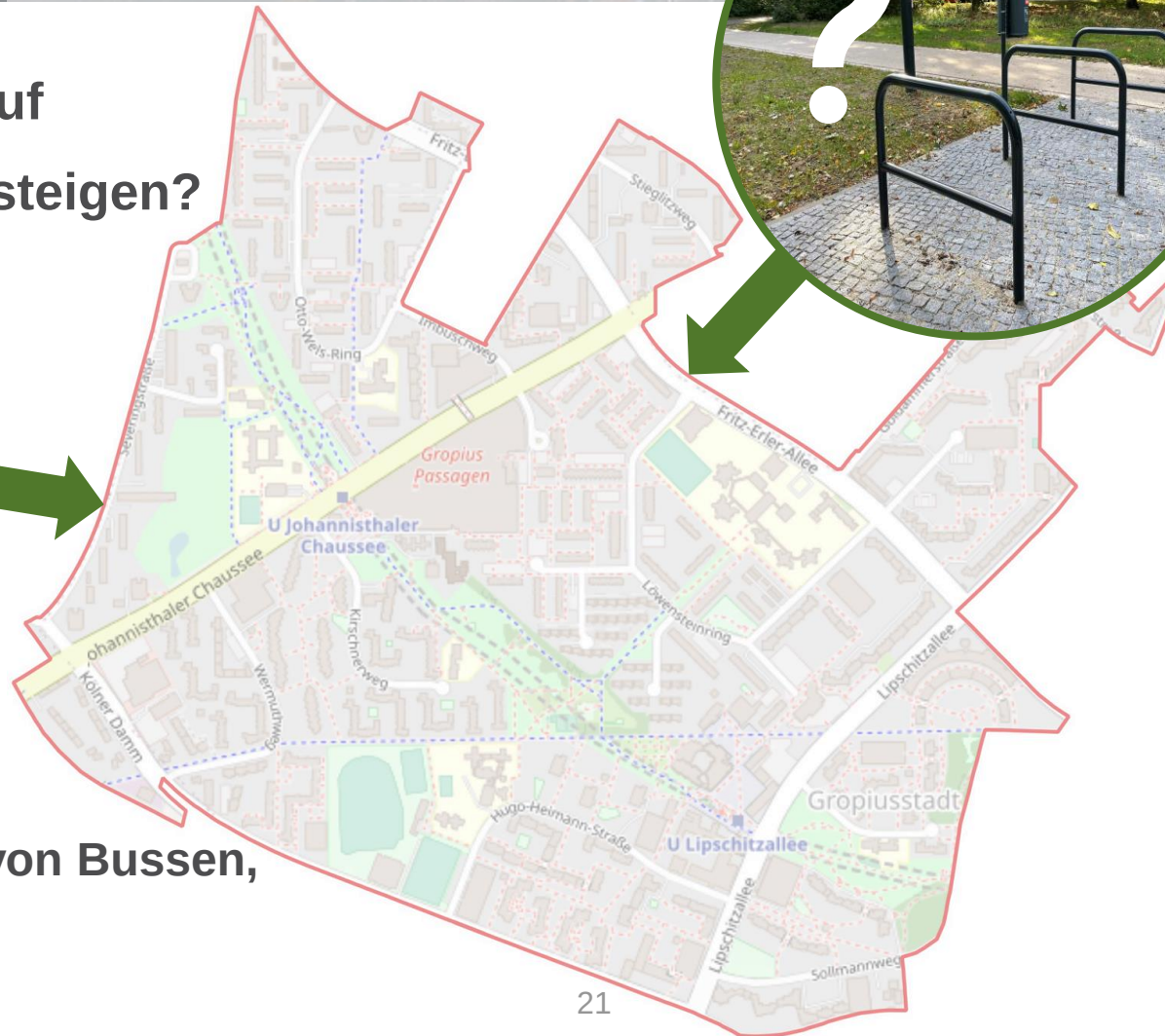




Was fehlt Ihnen, um auf ein Elektroauto umzusteigen?

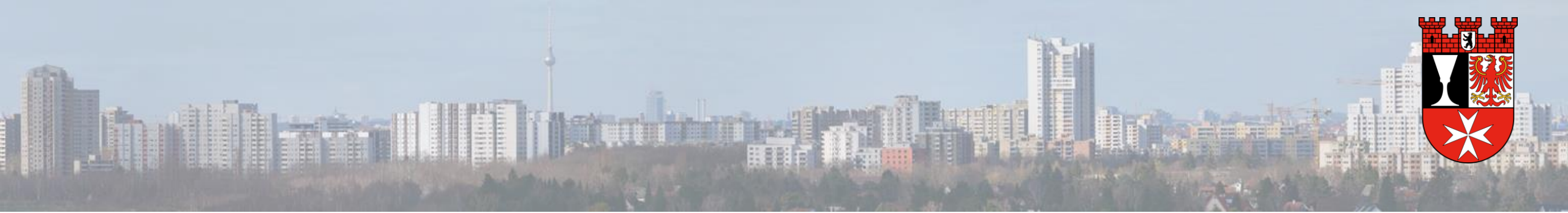


Gibt es Hindernisse auf dem Weg zu Haltestellen von Bussen, S- und U-Bahn?



Würden Sie ein Lastenrad-Angebot nutzen?

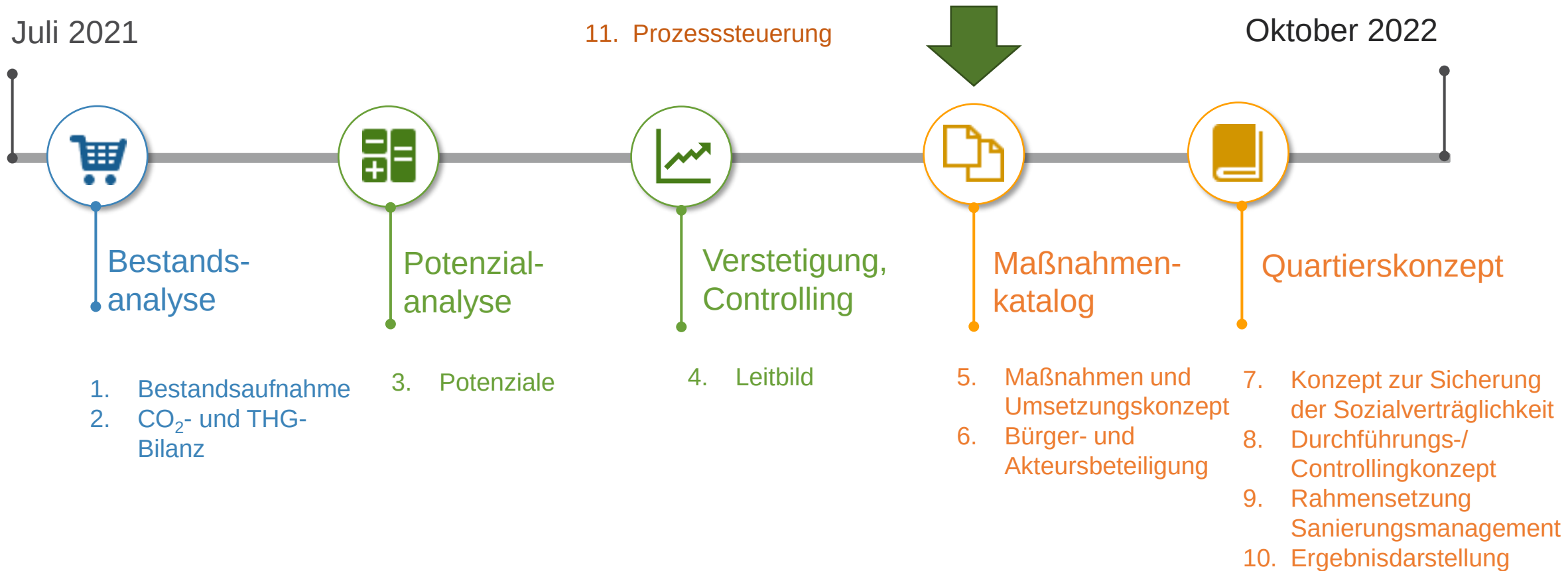
Was brauchen Sie, um das Fahrrad im Alltag häufiger zu nutzen?



# Ausblick



# I. Vorstellung Arbeitsstand



# Energetisches Quartierskonzept für die westliche und nördliche Gropiusstadt

Bürgerbeteiligung 06.07.2022

